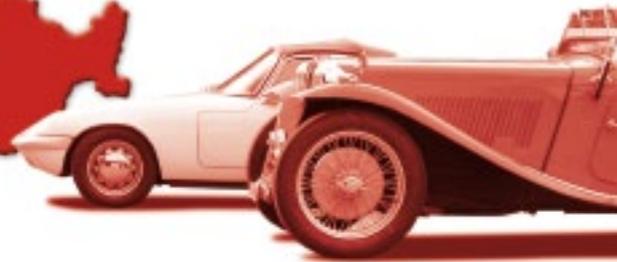




SMVC Clubnachrichten



Ausgabe Nr. 5 | 2016

Offizielles Organ des Schweizer Motor-Veteranen-Clubs, gegründet 1957, FIVA-Mitglied



Pässe, Autobahntunnels und zwei Mal „Duell“

Ich mag Pässefahrten mit Oldtimern. Einen Halt, wenn schon, lege ich lieber an einem Ort der Auf- oder Abfahrt ein. Auf der Passhöhe ist es oft ungemütlich. In der Coopzeitung vom 4. Juli war zu lesen: „Tapfer tuckert der Ford A die Tremolastrasse empor. Es ist zwar Mitte Juni, aber trüb, nass und kalt wie im Herbst. Unverdrossen trotz der Oldtimer dem Wetter ebenso wie sein Lenker, und von den 87 Jahren, die er nun schon unter den Rädern hat – der Wagen, nicht der Chauffeur – lässt er sich nichts anmerken...“ Sogar Schnee lag auch auf der Strasse, die Tremola war geschlossen, insofern stimmt obiger Text nicht ganz. Cecile Greminger, SMVC Zentralschweiz / Lady Drivers und ich fuhren an einem Anlass ins Tessin. Cecile steuerte ihren 1970 Chrysler Valiant, ich den obenerwähnten Ford A, ein 1929 Phaeton. Wir kamen von Andermatt her. Der Gotthard war aber nicht die einzige Herausforderung an dem Tag.

Mit altem Blech meide ich Autobahnen. Besonders mit offenem Dach sind die Tunnels ungemütlich. Benutze sie nur, wenn es nicht anders geht. Der Seelisberg (A2, 9,3 km lang) ist wohl schweizweit der einzige Autobahntunnel, durch den man von Luzern her muss, will man nicht einen langen Umweg - mit Fähre von Beckenried nach Gersau und dann via Brunnen und Axenstrasse - in Kauf nehmen. Vor der Eröffnung des Tunnels 1980 endete nämlich die linksseitige Uferstrasse des Vierwaldstättersees in Seelisberg. Die geforderten 80 km/h leistete mein guter, alter Ford locker und Vignetten klebten auch an unseren Windschutzscheiben.

Im Seelisberg schloss ein LKW hart auf Cecile auf, bedrängte sie massivst. Die Höchstgeschwindigkeit im richtungsgetrenten, je zweispurigen Tunnel beträgt 100 km/h. LKW's dürfen jedoch nicht überholen. Ich gab so quasi „Pedal for the Medal“, nur um aus dem Loch raus zu kommen und Cecil von diesem Unhold zu erlösen. Sie benahm sich nämlich sehr ritterhaft und hielt hinter mir extra einen grossen Abstand. Aber mehr als 90 km/h bringt meine alte Tante nun mal nicht.

„Duell“ kam mir in den Sinn. Im Film wird ein PKW von einem Tank-Truck gejagt, auf Leben und Tod.



Erst, als ich mich für diese Zeilen näher mit dem Thema befasste, fiel mir auf: Der PW-Driver in „Duell“ fuhr die gleiche Marke des gleichen Jahrgangs wie Cecile: einen 1970 Valiant! (USA Plymouth Valiant, / Schweiz Chrysler Valiant.) Wieder auf offener Strecke, überholte der Laster mit deutschen Nummernschildern und hupte während des ganzen Manövers. Die Spedition leuchtete in grossen Lettern von den Planen.

Bei einem Halt meinte Cecile: „Das lasse ich mir nicht bieten. Ich werde der Firma ein Mail senden!“ Sie hatte ein Foto geschossen und schrieb dann auch. Eine Entschuldigung kam postwendend. Aber sehr unverbindlich. Bei über 200 Fahrern wisse man halt nicht, wer das gewesen sein könnte. Das ist natürlich falsch. Aber wir liessen es so bewenden. Zurück zum Low-Budget B-Movie von 1971 von Steven Spielberg, der ein grosser Hit wurde. Mich beeindruckte der damals sehr. Die Kritiker zeigten sich ebenfalls begeistert. Auslöser für „Duell“ war eine wahre Begebenheit. Der amerikanische Autor Richard Mathesons erlebte wohl so etwas Ähnliches wie wir. Playboy brachte eine Kurzgeschichte, die Matheson verfasst hatte und er schrieb dann auch das „Duell“-Drehbuch. Einige solcher Filme versuchten an den Erfolg des Originals anzuknüpfen, was jedoch keinem gelang.

Links:

- „Duell“ ist auf Youtube zu sehen. In neun Teilen. Link zum ersten Teil: <https://goo.gl/S3nzTn>
- Die weiteren Teile werden automatisch geladen.
- Interessante Details zum Movie. zB. wie der LKW ausgesucht wurde: <https://goo.gl/u0HdeZ>
- Artikel Coop Zeitung: <http://goo.gl/YbcmBQ>

Ruedi Müller (r.mueller@smvc.ch)

SMVC Schweiz: Termine 2016 / 2017 (bereits jetzt zum Vormerken)

Datum	Anlass	verantwortlich
So 16. Oktober	Schlussfahren	Lady Drivers
Sa 8. April	MV in Meisterschwanden	Martin Bertschinger, Vizepräsident SMVC
So 30. April	Anfahren	SMVC Zentralschweiz
Do 17. / Fr 18. – So 20. August	Jubiläum 60 Jahre SMVC im Engadin	Martin Bertschinger, Vizepräsident SMVC

SMVC Sommer-Ferienfahrt 2016



Die Küchenmannschaft, die uns am Dienstag ein vorzügliches Gourmet-Menu servierte.



Die Führung in Calw.

SONNTAG 3. JULI – FREITAG 8. JULI 2016

Text: Ernst Meier; Fotos, -texte Ruedi Müller.

(Auch Ernst schoss tolle Fotos, kann diese aber nicht runterladen für Print)

Schon die Einladung zum Verwöhnprogramm im Nord-Schwarzwald in der Region Baden-Baden tönnte so verlockend, dass die zur Verfügung stehenden Hotelzimmer innerhalb 24 Stunden ausgebucht waren. Kein Wunder, bei den Referenzen unseres Organisatoren, Henri Boschetti, von bereits vergangenen und unvergesslich bleibenden Ferienfahrten!

Das „Schloss Eberstein“, hoch über dem Städtchen Gernsbach als Ausgangspunkt für 6 interessante Tage war ideal und die Bilder in der Ausschreibung liessen die doch recht lange Anfahrt (für Vorkriegs-Autos) leicht vergessen. Hier wurden wir verwöhnt in einer ehrwürdigen Umgebung mit toller Aussicht und das Wichtigste, mit feinem Essen!

Nach der langen Regenzeit dieses Frühsommers kamen wir in den Genuss einer absolut sonnigen Ferienwoche und einem ebenso vielseitigen Programm. Nach der Anfahrt gab es einen Erholungs-Tag auf dem Hausberg „Mercur“ und im Städtchen Baden-Baden. Dann ging es los mit dem Besuch des Unimog-Museums, verbunden mit eindrücklichen Demofahrten über Stock und Stein für die technisch Interessierten und mit einem Kochkurs beim Sterne-Koch im Schloss für die Küchenkünstler in unserer Feriengruppe – mit dem Vorteil, dass abends alle davon profitieren durften!

Eine Führung in Calw, durch die malerische Vaterstadt von Hermann Hesse mit dem Besuch eines Brauhauses zum Mittagessen wurde ergänzt -für die Mutigen- mit einer sogenannten „Hot Rod City Tour“. Die Überraschung war, was in Deutschland noch möglich ist, nämlich eine längere Fahrt auf öffentlichen Strassen mit Go-Kart ähnlichen Vehikeln in Formation hinter einem „Pfadfinder-PW“. Nicht nur über Wald- und Nebenstrassen führte die Hatz, sondern auch über Bundesstrassen bis Tempo 80... Selbst unsere weiblichen

Piloten stiegen nach einer kurzen Angewöhnung mit strahlenden Gesichtern aus den wilden Kisten.

Tag 5: Eine Kuriositätensammlung besonderer Art stellt das Fahrzeug-Museum Marxzell dar. Von der Lokomotive über alle Sorten Strassenfahrzeuge bis zum Grabkreuz ist hier alles zu finden. Jetzt ist bereits die 3. Generation am Sammeln, unbeschreiblich, man muss es gesehen haben. – Ein krasser Gegensatz dazu war das „Schloss Favorite“ in Rastatt. Die Barock-Villa enthält eine eindrückliche Porzellan-Sammlung, fein säuberlich gepflegt und geordnet, umgeben von einer grosszügigen Parkanlage.

Es ist schwierig, mit wenigen Zeilen das Erlebte auf Papier zu bringen. Bilder sagen viel mehr aus! Besuchen Sie unsere Homepage „smvc-zentralschweiz.ch“, klicken Sie auf der Menu-Leiste oben „Foto-Galerie 2016“ und dann wiederum oben auf der Leiste auf „Ferienfahrt“. Nach einigen Bildern vom Start sind unten auf der Seite 2 Links, die zu einer virtuellen Ferienfahrt führen. Viel Spass!

Herzlichen Dank an Henri Boschetti für die guten Ideen, die Organisation und Begleitung. Übrigens, eine Wiederholung findet im Herbst statt.

Weitere Fotos: www.smvc-zentralschweiz.ch. [Foto-Galerie 2016] und [Ferienfahrt] klicken.



Nicht alle fuhren die „Hot Rod City Tour“. Franz + Irma Tschopp, Ruedi Senn, Ruth Iseli und ich besuchten den Baumwipfelpfad in Bad Wildbad...



...und sausten dann vom Turm auf solchen Matten, wie hier Irma Tschopp, durch ein Rohr wieder runter.



Schöne Oldtimer im passenden Rahmen auf Schloss Eberstein. Links: 1932 Oldsmobile F32, Ernst und Trudi Meier. Rechts: 1964 Bentley Continental Drophead Coupe, Hansruedi und Melanie Koch.



1927 Rolls-Royce Twenty, Peter und Regula Velvart.

Ferienfahrt Korsika 2017



20. MAI – 3. JUNI 2017

Text: Peter Hagmann, Fotos: Korsika Tourismus.

Ausgeruht oder mit sportlichen Erlebnissen im Gepäck treten wir mit einem breiten Lächeln im Gesicht die Heimreise ab Livorno an...
...und planen unseren nächsten Besuch auf der Insel!

Die Ferienfahrt ist offen für Fahrzeuge älter als 20 Jahre, für SMVC- Mitglieder und Gäste.

Mehr zu erfahren ist unter: www.smvc-zentralschweiz.ch.
Dort [Ferien-Fahrt 2017] klicken.

Anmeldeschluss: 15. Oktober 2016

SHVF Swiss Historic Vehicle Federation



Präsident Lukas Oberholzer gewährt Einblick in die vielfältigen Aktivitäten der Swiss Historic Vehicle Federation.



Kompletter Text und Bilder siehe: <http://goo.gl/jQgbms>

SMVC Lady Drivers

SMVC Lady Drivers – die Sektion für Damen mit Benzin im Blut – modern – vernetzt – live im Internet

Lesen Sie die **SMVC-Clubnachrichten** der **LadyDrivers** zeitgemäss, bequem und aktuell auf Ihrem Tablet, PC oder MAC.

Termin Sonntag 16. Oktober 2016 –
Schlussfahren 2016



Der Link www.smvc.ch/sektionen/ladydrivers führt Sie zu den unterhalt-samen Berichten mit vielen Fotos, aktuellen Veranstaltungshinweisen und Informationen zur schönsten Nebenbeschäftigung der **LadyDrivers**.

Hinweise, Berichte und Fotos von Anlässen auf den SMVC Internet Seiten



Text: Ruedi Müller (Stand: 22. August 2016)

Auf den SMVC Internetseiten findest Du Infos über den SMVC, Berichte und Fotos von Anlässen. Sowie weitere Infos, die aus Platzgründen nicht im Heft erscheinen.

SMVC Lady Drivers

Die Seite enthält alle relevanten Informationen über diese Sektion. Berichte vergangener Anlässe.

www.smc-ladydrivers.ch

Dort links im Menu die Links [Berichte, Fotos usw.] und [Newsletter] klicken.

SMVC Mittelland

Diese Seite enthält das Jahresprogramm der Sektion und Hinweis auf den Stamm.

Link: [www.smc.ch]. Dort [Sektionen] klicken.

SMVC Nordwest

Die Sektion führt auf ihrer Seite einen Shop mit Clubartikeln, nicht nur für diese Sektion, sondern für alle SMVC Mitglieder! Die Anlässe werden fotografisch festgehalten.

Link: [www.smc.ch]. Dort [Sektionen] klicken.

Weitere Links: Jahresprogramm, Aktuell, Vorstandsliste, Stammtisch.

SMVC Ostschweiz

Du siehst dort das Jahresprogramm der Sektion.

Und die Rangliste der Sommerfahrt.

Link: [www.smc.ch]. Dort [Sektionen] klicken.

Weitere Links: Jahresprogramm, Aktuell, Stammtisch.

Sektion Tessin

Die Seite enthält alle relevanten Informationen über diese Sektion.

Die Anlässe werden fotografisch festgehalten.

Link: [www.smc-ticino.ch] klicken. Dann [Gallery]

SMVC Zentralschweiz

Die Seite enthält alle relevanten Informationen über diese Sektion.

Die beiden letzten Anlässe, die nicht im Heft erschienen:

Vitznauer Nostalgie Tag

Sonntag 31. Juli 2016

Link: [www.smc-zentralschweiz.ch]. Dort [Foto-Galerie 2016] klicken, dann [Vitznauer Nostalgietag]

Horbenstamm

Dienstag 9. August 2016

Ferienfahrt siehe Seite II in diesem Heft.

Link: [www.smc-zentralschweiz.ch]. Dort [Foto-Galerie 2016] klicken, dann [Horbenstamm]

Das Interview mit Henri Boschetti, Seite V entstand dort.

SMVC Zürich

Die Anlässe werden fotografisch festgehalten.

Der letzte Anlass, der nicht im Heft erschien:

Dienstag 2. August 2016 Sommerausfahrt mit Grillplausch.

Link: [www.smc.ch]. Dort [Sektionen] klicken.

Weitere Links: Jahresprogramm und Hinweis auf den nächsten Anlass, Stammtisch.

An alle LeserInnen dieser Seite, die noch nicht im SMVC Mitglied sind

Click* doch die Internetseite der für Dich relevanten Region und besuche mal einen Stammtisch dort. Der SMVC ist ein feiner Club. Ich war noch an keinem Oldtimer Anlass irgendwelcher Art -im In- oder Ausland-, an dem ich nicht auf KollegInnen vom SMVC traf! Der SMVC ist schweizweit der grösste, markenunabhängige Oldtimerclub. Viele SMVC-Mitglieder sind -auch Schreibender- beim Club / den Clubs der Marke ihres Oldtimers dabei und beim SMVC. Viele auch lediglich beim SMVC. *erlaube mir die „Du Ansprache“. Wir sind im Club „per Du“.



Henri Boschetti bei seiner kurzen Ansprache. Alex Hahn war einstimmig zum Megaphon-Halter gewählt worden.

Interview mit Henri Boschetti Präsident der SMVC Sektion Zentralschweiz

DIENSTAG 9. AUGUST 2016 AM HORBENSTAMM

Text und Fotos: Fotos Ruedi Müller

(Weitere Fotos: www.smvc-zentralschweiz.ch. [Foto-Galerie 2016] und [Horbenstamm] klicken.)

Ruedi: Henri, Du bist der Präsident dieser grössten Sektion des SMVC und wenn ich richtig liege, ist heute ein sehr wichtiger Termin für Dich, mindestens was das soziale Clubleben betrifft.

Henri: Ja, dem ist so. Das ist immer unser grösster Anlass während des Jahres. In der Regel zählen wir so zwischen 130 und 170 Teilnehmende, resp. 50 – 100 Fahrzeuge, die sich hier auf dem Horben treffen. Bei schönem Wetter die meisten mit Oldtimer, bei so miesem Wetter wie heute, wie so oft in diesem Jahr, lassen viele ihren Oldtimer in der Garage.

Ruedi: 130 und 170 Teilnehmende, eine stolze Zahl. Von insgesamt wie vielen Mitgliedern?

Henri: 320.

Ruedi: Dh, eine hohe %-Zahl kommt hier auf den Horben?

Henri: Die meisten kommen in Begleitung, also müsste man das halbieren. Das wären also etwa um die 70 Mitglieder.
(Anmerkung Ruedi: es sind einige mehr. Dies wegen den Lady Drivers, die ja auch Mitglied in der Sektion sind. So waren zB. Gaby Hahn; Ruth Iseli (meine Partnerin) und Ursula Schürmann ebenfalls dabei)

Ruedi: Immer noch eine stolze Anzahl. Der Horbenstamm hat für mich eine spezielle Bedeutung. Insofern, als wenn wir von dem jeweils wieder

nach Hause fahren, mich eine leise Melancholie beschlich. Die Oldtimersaison hatte ihren Kulminationspunkt überschritten, der Anfang vom Ende quasi. Dieses Jahr wird das anders sein. Der Vorstand hat das geändert. Wie kam das? Und was ist neu?

Henri: Ja, wir wiederholen zB. in diesem Jahr die Ferienfahrt vom Juli in den Nordschwarzwald vom Sonntag 4. – Freitag 9. September, weil das Interesse immer grösser wurde und wir mit nur einer Durchführung nicht mehr alle berücksichtigen konnten. Wir haben auch weitere Anlässe eingeflochten, um das Angebot für jüngeren Altersgruppen attraktiver zu gestalten. So zB. die „555 Miles over Night Rallye“ Freitag 16. und Samstag 17. September. Das ist ja die grosse Herausforderung in der „organisierten“ Oldtimerszene.

Ruedi: Und diese neuen Angebote 2016 wurden in die Zeit nach dem Horbenstamm eingebaut?

Henri: (lacht, etwas stolz, wie mir scheint) Ja, weil wir diese im ersten Halbjahr 2016 im Vorstand beschlossen haben.

Ruedi: Das heisst, im Vorstand der Sektion Zentralschweiz wird nicht endlos lange diskutiert, sondern speditiv umgesetzt?

Henri: Genau, wir verzichten auf Lippenbekenntnisse und versuchen es einfach! Danach ziehen wir Bilanz und werten aus, ob es etwas gebracht hat. Vielleicht müssen wir etwas ändern oder es sogar ganz sein lassen?

Ruedi: Da kann man ja nur gratulieren zu diesem Speed. Was möchtest Du noch sagen zu Deiner Sektion? >>>

Henri: *Was ich sagen darf, nein muss, wir sind ein sehr aktiver Vorstand, welcher mit sehr viel Herzblut die einzelnen Events von A - Z selbständig organisiert und auch immer wieder viele neuen Ideen einbringt. Ich fühle mich manchmal fast etwas überfordert, alles unter einen Hut zu bringen.*

Ruedi: *Das erfahre ich jetzt ja auch gerade. Als ich Dich wegen dem Termin fragte und ob der Horbenstamm passend sei, sagtest Du: „Klar, ist alles organisiert“.*

Henri: *Das ist so, für den Grossanlass Horbenstamm ist seit 4 Jahren Marianne Brunner zuständig. Auch alle anderen aus dem Vorstand leisten ihre Arbeit autonom. Beispiele: Dani Iten und Markus Dätwyler organisieren seit Jahren die sehr erfolgreichen Saisonöffnungen. Peter Hagmann -seit diesem Jahr dabei und Vizepräsident der Sektion- ist zuständig für die Homepage und für die vorher erwähnte zweite Durchführung der Ferienfahrt, die übrigens auch komplett ausgebucht ist. Weiter ist er*



Der Vorstand der Sektion Zentralschweiz (vlnr): Peter Hagmann, Uschi Bachmann, Henri Boschetti, Marianne Brunner, Dani Iten, Markus Dätwyler. Leider fehlt Louis Frey jun.

Initiant der 555 Miles over Night Rallye. Markus Dätwyler, unser Kassier, zusammen mit seiner Frau Therese, siehst Du auch hier an der Abendkasse. Er ist überall dabei, wo es ums Geld einkassieren geht. Uschi Bachmann ist zuständig für den Schlussabend (auch bis 100 Teilnehmer!) sowie den Clubshop. (Anmerkung Ruedi: Sie und Dani Iten verkauften an diesem Abend sehr erfolgreich alle restlichen Regenschirme, siehe auch Fotos). Louis Frey jun. ist unser Technischer Obmann und zuständig für die FIVA-Identity-Cards.

Ruedi: *Es beginnt hier um 18:00 mit dem Apéro, wir machten um 17:30 ab, ich war pünktlich. Trotzdem es in Strömen regnet sind schon sehr viele hier. Das hat mich positiv überrascht.*

Henri: *Warum? Du hast ja mal den Satz geprägt: „Wenn bim SMVC Zentralschweiz pünktlich bisch, bisch z'schpat!“ Es ist schon so, auf unsere Mitglieder können wir uns verlassen. Wer angemeldet ist, der kommt, Wetter hin oder her. Bei diesem Dauerregen zwar nicht ganz alle mit Oldtimer, aber sie sind da. Und gerade hier ist das auch wichtig. Das Geld für das Nachtessen wird ja vor Ort eingezogen. Wenn nun unsere KollegInnen wegen dem Regen zu Hause bleiben würden, hätten wir ein gröberes Problem. Wir mussten die Essen ja bestellen. Übrigens, das Restaurant ist normalerweise am Dienstag geschlossen. Die machen extra auf wegen uns.*

Ruedi: *Mir fällt auf, Henri: wenn ich irgendwo unterwegs bin, und ich bin es oft, treffe ich allermeistens auf SMVC Zentralschweiz KollegInnen. Sei das nun ein Concours, ein Rund- oder Bergrennen. Oder was auch immer.*

Henri: *Das stimmt, fiel mir auch schon auf. Wir haben unter unseren 320 Mitgliedern eine sehr breite Streuung der Interessen: vom Luxus- über „Brot und Butterauto“ bis zu Rennoldtimern. Die Oldtimerszene ist ja sehr unterteilt in verschiedene Disziplinen. Alle sind bei uns vertreten und alle auch gleich herzlich willkommen, ob nun jung oder alt, Ladies oder Gents.*

Ruedi: *Vielen Dank Henri für dieses aufschlussreiche Gespräch. Ich wünsche Dir und Deinem aktiven Vorstand eine glückliche Hand in all den vielfältigen Aktivitäten.*

Henri: *Ich habe zu danken.*

Clubadresse/ Sekretariat Rahel Gmür, Schweizer Motor-Veteranen-Club (SMVC) 8000 Zürich, sekretariat@smvc.ch

Zentralvorstand
 Zentralpräsident Frank Aeschlimann, Bergstrasse 4, 8552 Felben-Wellhausen/TG
 Vizepräsident Martin Bertschinger, Gartenstrasse 1, 5600 Lenzburg



Ressort
 Technik/Pässe Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel
 Finanzen Rahel Gmür, Chellenweiherweg 1a, 9200 Gossau
 Redaktion Ruedi Müller, Dörfli 5, 6060 Ramersberg
 Veranstaltungen Edwin Keller, Halden 24, 8604 Volketswil

Sektionspräsidenten
 Lady Drivers Claudia Müller, Lindenstrasse 16, 3427 Utzenstorf
 Mittelland Urs Brüllhardt, Burgstrasse 10, 4658 Däniken
 Nordwest René Vetter, Lüttengraben 14, 4225 Brislach
 Ostschweiz Ruedi Schawalder, Postfach 247, 9404 Rorschacherberg
 Ticino Milton Binaghi, ViaFranchini 6, 6850 Mendrisio
 Zentralschweiz Henri Boschetti, Rütihofstrasse 2, 5722 Gränichen
 Zürich Jörg Maier, Haus zur Sonnhalde, 8413 Neftenbach

www.smvc.ch

Technische Kommission
 Mittelland Hermann Lerch, Hardstrasse 19, 4657 Dulliken
 Nordwest Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel
 Ostschweiz Markus Rohner, St.Gallerstrasse 10, 8589 Sitterdorf
 Ticino Milton Binaghi, ViaFranchini 6, 6850 Mendrisio
 Stefano Coratelli, Via al Lago 6, 6918 Figino
 Zentralschweiz Louis Frey jun., Aarauerstrasse 21, 5630 Muri/AG
 Zürich Hans-Peter Pfeiffer, Winterthurerstrasse 11, 8605 Gutenswil

Stammtische der Sektionen
 Mittelland 2. Mittwoch im Monat, Hotel Krone, 4663 Aarburg
 Nordwest 2. Dienstag im Monat, Restaurant Mühle, 4147 Aesch
 Ostschweiz 2. Dienstag im Monat, Restaurant Bühlhof Frasnacht / Arbon nach spezieller Einladung
 Ticino
 Zentralschweiz 2. Montag im Monat, ab 20.00 Uhr Rest. Löwen im Saal 1.OG, Sins
 Zürich 1. Dienstag im Monat ab 19.00 h, Hotel Wallberg, Volketswil

Layout Marco Schulze

Site SMVC Agnes Jütte-Weder, Sektion Nordwest

E-Mail Kontakt Für alle im Impressum aufgeführten SMVC-Personen nach folgendem Muster:
 erster Buchstabe Vorname + Punkt (.) + Name + @smvc.ch
 Bsp.: Frank Aeschlimann = f.aeschlimann@smvc.ch